



PG Münsterlingen

Massnahmenliste

Uferplanung Bodensee: Obersee

Handlungsraum	Massnahme	Beschreibung	Federführung	Finanzierung	Priorität*
H 3.1	M 3.1	Ufer «Rietwiese» ökologisch aufwerten - Das naturnahe Ufer mit wertvoller Uferbestockung und stellenweisen Schilfflächen ist zu erhalten und durch angepasste Pflege weiterzuentwickeln - Die Zugänglichkeit über Trampelpfade ist zu unterbinden - Bei der Pflege von Ufergehölzen das Merkblatt des Forstamtes (Sept. 2014) beachten - Strandrasenvorkommen gebührend berücksichtigen - ...	Gemeinde	- Gemeinde - ...	gering
	M 3.2	Ökologische Aufwertung «Hafenfäld» - Naturschutzkonzept für die ökologische Aufwertung des Gebiets «Hafenfäld» inkl. Uferrevitalisierung entwickeln - Revitalisierungsprojekt fürs Seeufer mit Rückverlegung oder Beseitigung des Uferverbaus, Flachuferschüttung, landseitige Terrainanpassung und Schaffung von Feuchtgebieten/Tümpeln in der Uferzone zur Förderung national prioritärer Arten prüfen (in Absprache mit Pro Natura) - Lagerung von Booten untersagen - Massnahmen haben dem Eintrag im KbS Register-Nr. 4691 D 11 (Altlast) Rechnung zu tragen - ...	Gemeinde	- Private Nutzniesser - Kanton (ARE) bei gleichzeitiger Beteiligung der Gemeinde möglich - Grundeigentümer - ...	gering
H 3.2	M 3.3	Uferrevitalisierung vor Parz. Nr. 170 - Im östlichen Bereich von Parz. Nr. 170 Revitalisierungsprojekt fürs Seeufer mit Rückverlegung oder Beseitigung des Uferverbaus, landseitiger Terrainanpassung, Strukturierung des Ufers und Schilfpflanzungen/Schilfschutzmassnahmen prüfen - ...	Gemeinde (in Koordination mit Kanton)	- Kanton (AfU, ARE), bei gleichzeitiger Beteiligung der Gemeinde - Grundeigentümer - ...	mittel

Handlungsraum	Massnahme	Beschreibung	Federführung	Finanzierung	Priorität*
H 3.3	M 3.4	Aufwertung des Uferweges im Bereich «Seebach» - Entflechtung Langsamverkehr auf dem Uferweg mit Teerbelag mittels Verlegung des Veloweges hin zur Bahnlinie und Umbau des Uferweges in einen Wanderweg mit Naturbelag prüfen - Schaffung einer Baumreihe mit Grünstreifen südlich des Uferweges zur Beschattung desselben und zur landschaftlichen Aufwertung sowie Attraktivierung mit standortgerechten, einheimischen Baumarten prüfen - vgl dazu M 3.5 - ...	Gemeinde	- Kanton (ARE, TBA) möglich - Gemeinde - ...	mittel
	M 3.5	Schaffung einer neuen Velowegverbindung - Entflechtung Langsamverkehr auf dem Uferweg mittels Verlegung des Veloweges mit Teerbelag entlang der Bahnlinie prüfen - vgl dazu M 3.4 - ...	Gemeinde	- Kanton (TBA) möglich - Gemeinde - ...	gering
	M 3.6	Freizeitnutzung im Gebiet «Seebach-Ost» extensivieren - Tennisplätze und Gebäude längerfristig rückbauen und an geeigneteren Standort verlegen (z.B. im Bereich der ARA) - Einzäunung der Liegewiese entfernen - Badestelle mit Grillstelle und Liegewiese öffentlich zugänglich machen und verkleinern - Frei gewordene Flächen wieder der landwirtschaftlichen Nutzung zuführen - ...	Gemeinde (in Koordination mit Kanton)	- Grundeigentümer - ...	gering
	M 3.7	Ökologische Aufwertung «Seebach» Zur Schaffung von Vernetzungsstrukturen ins Hinterland und im Sinne des neuen Gewässerschutzgesetzes: - Revitalisierungsprojekt für den Seebach entwickeln und umsetzen - In Absprache mit dem Forstamt standortgerechte Uferbestockung fördern und das Merkblatt des Forstamtes (Sept. 2014) berücksichtigen - Aufweitung der beiden Durchlässe bei der Bahnlinie und Kantonsstrasse prüfen - ...	Gemeinde	- Kanton (AfU, ARE), bei gleichzeitiger Beteiligung der Gemeinde möglich - Grundeigentümer - ...	mittel

Handlungsraum	Massnahme	Beschreibung	Federführung	Finanzierung	Priorität*
H 3.4	M 3.8	Uferrevitalisierung «Seedorf» - Revitalisierungsprojekt fürs Seeufer mit Flachuferschüttung (Parz. Nrn. 1048 + 1051) sowie Schilfpflanzungen und Entfernung aller nicht konzessionierten Anlagen aus der Flachwasserzone und des Uferstreifens prüfen und umsetzen - Seeseitige Hecke entlang dem Fussweg entfernen oder runterschneiden, um damit einen freien Blick vom Wanderweg auf den See zu ermöglichen - Vereinzelte Pflanzung standortgerechter Uferbestockung wie niederwüchsige Sträucher, Bäume etc - Bei der Pflege von Ufergehölzen das Merkblatt des Forstamtes (Sept. 2014) beachten - Massnahmen haben das Strandrasenvorkommen gebührend zu berücksichtigen - Massnahme frühzeitig mit Amt für Denkmalpflege absprechen - ...	Gemeinde	- Grundeigentümer - Kanton (AfU, ARE) bei gleichzeitiger Beteiligung der Gemeinde möglich - ...	gering
	M 3.9	Ökologische Aufwertung Ufergehölz «Seegarte – Seewise» - Zur Gestaltung und Pflege der Ufergehölze erarbeitet die Gemeinde zusammen mit dem Revierförster und den betroffenen Grundeigentümern ein Konzept zur Ergänzungspflanzung und Pflege hochwachsender Einzelbäume im Sinne der Empfehlung des Forstamtes vom 25. Aug. 2014 und setzt dieses zielgerichtet um - Ab Parz. Nr. 1655 bis Parz. Nr. 1357 (Landschlacht) - ...	Gemeinde	- Grundeigentümer - Gemeinde - ...	mittel
H 3.5	M 3.10	Landschaftliche Aufwertung Campingplatz «Möwe» - Prüfen, ob der Campingplatz durch Pflanzung grosser, standortgerechter Einzelbäume begrünt und landschaftlich aufgewertet werden kann - ...	Gemeinde	- Grundeigentümer - Kanton (ARE) bei gleichzeitiger Beteiligung der Gemeinde möglich - ...	mittel
	M 3.11	Verlegung Parkplatz Camping «Möwe» - Bestehenden, im Nicht-Baugebiet liegenden, nicht zonenkonformen Parkplatz an einen geeigneten Standort ins Baugebiet verlegen - ...	Gemeinde	- Grundeigentümer - ...	gering

Handlungsraum	Massnahme	Beschreibung	Federführung	Finanzierung	Priorität*
H 3.7	M 3.12	Ufer- und Landschaftsaufwertung im Gebiet «Leebere» - Aufhebung der Bootslegeplätze samt Haltevorrichtungen und Rückbau sämtlicher Anlagen, Installationen und Kompoststellen im Uferbereich der Parz. Nr. 1237 und 1240 nördlich vom Seeweg - Förderung und Pflege einer standortgerechten, bodenseeufer-typischen und auwaldähnlichen Ufervegetation auf den Parz. Nrn. 1237 und 1238 (Grundstücke in Besitz des Staates Thurgau resp. Pro Natura) südlich des Wanderweges - Ufer natürlich bewahren und Merkblatt des Forstamtes betreffend Pflege von Ufergehölzen (Sept. 2014) beachten - Massnahmen mit allfälligen Revitalisierungsprojekten (wie z.B. Rückverlegung oder Beseitigung Uferverbau, Flachuferschüttung, landseitige Terrainanpassung oder neue Strukturierung des Uferbereichs) koordinieren - Strandrasenvorkommen gebührend berücksichtigen - ...	Gemeinde (in Koordination mit Kanton und Pro Natura)	- Grundeigentümer (Kanton, Pro Natura) - ...	gering
H 3.8	M 3.13	Landschaftliche Aufwertung Campingplatz «Ruderbaum» - Prüfen, ob und wie der Campingplatz durch Pflanzung grosser, standortgerechter Einzelbäume begrünt und landschaftlich aufgewertet werden kann - Das Ufer ist naturnah zu bewahren, angemessen zu pflegen und von jeglichen neuen Anlagen und Installationen freizuhalten. - ...	Gemeinde (in Koordination mit Altnau)	- Grundeigentümer - Kanton (ARE) bei gleichzeitiger Beteiligung der Gemeinde möglich - ...	gering
	M 3.14	Geordnete Seezugänge für Campingplatz «Ruderbaum» schaffen - Die beiden «wildern» Pfade zu geordneten Seezugängen mit Treppe und Geländer ausbauen. Allenfalls einen kurzen Badesteg prüfen. - ...	Gemeinde (in Koordination mit Grundeigentümer)	- Grundeigentümer - ...	mittel

Legende

- * Aus Sicht der Gemeinde.
- ... Die Aufzählung ist nicht abschliessend.

Priorität

- hoch Die Massnahme ist für die Gemeinde von grosser Wichtigkeit. Die Realisierung soll kurzfristig erfolgen.
- mittel Die Massnahme ist aus Sicht der Gemeinde grundsätzlich anstrebenswert. Die Umsetzung soll mittelfristig erfolgen.
- gering Die Massnahme hat für die Gemeinde keine Priorität. Eine allfällige Umsetzung soll erst langfristig erfolgen.